

» Bericht des Aufsichtsrates «

Im Geschäftsjahr 2014 hat der Aufsichtsrat seine im Gesetz, in der Satzung und in der Geschäftsordnung der Gesellschaft festgelegten Aufgaben und Pflichten erfolgreich wahrgenommen. Der Aufsichtsrat stand dem Vorstand bei der Leitung der Gesellschaft fortlaufend zur Seite und überwachte die Geschäftsführung. In den fünf Aufsichtsratssitzungen, ergänzt durch mündliche Unterrichtung seitens des Vorstandes, wurden alle relevanten Geschäftsvorfälle geprüft, die Geschäftspolitik sowie die grundsätzlichen Fragen erörtert. Der Aufsichtsrat beriet die Gesellschaft bei Strategiefragen sowie zu wichtigen Vorgängen. Über die Finanz- und Investitionsplanung hat sich der Aufsichtsrat fortlaufend informiert. Ausschüsse des Aufsichtsrats wurden nicht gebildet. Neben der aktuellen Entwicklung befasste sich der Aufsichtsrat mit den strategischen Themen:

- › Akquisition und Integration der TodayIR Holdings Ltd. in Hongkong sowie den Standorten Singapur, Taipeh und Shenzhen
- › Gründung des zweiten Technologiestandorts in Kochi, Indien
- › Markterschließung UK
- › Kauf eigener Aktien über ein öffentliches Kaufangebot
- › Umzug in die neue Firmenzentrale
- › Abbestellung von Robert Wirth nach persönlichem Wunsch und in beidseitigem Einverständnis
- › Vorstandsbestellung von Christian Pflieger

Die Hauptversammlung vom 28. Mai 2014 hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Geiser Friedlein Jourdan GmbH, München zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014 bestellt. Diese hat den Jahresabschluss und den Lagebericht der EQS Group AG zum 31. Dezember 2014 sowie den Konzernabschluss nach IFRS zum 31. Dezember 2014 samt Konzernlagebericht und weiteren Erläuterungen zum 31. Dezember 2014 geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Aufsichtsrat hat den geprüften und testierten Jahresabschluss und den Konzernabschluss nach IFRS sowie die Lageberichte rechtzeitig erhalten, selbst geprüft und die Unterlagen mit dem Vorstand im Einzelnen besprochen. Das Ergebnis der Prüfung ergab keinen Anlass zu Beanstandungen. In der Sitzung vom 29. April 2015 haben wir den Jahresabschluss und den Konzernabschluss sowie die Lageberichte gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Bilanzgewinns der EQS Group AG schließt sich der Aufsichtsrat an. Wir freuen uns, dass es die positive Ertragslage und die hohe Eigenkapitalausstattung dem Unternehmen erlauben, eine Dividende auszuschütten.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen Dank für ihren großen Einsatz aus. Die Mitarbeiter der EQS Group AG bilden auch nach inzwischen 15 Jahren Unternehmensgeschichte die Basis für den Erfolg des Unternehmens. Es ist das besondere Engagement, die Kreativität und der Teamgedanke, der den Konzern weiter erfolgreich wachsen lässt.

München, 29. April 2015

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Rony Vogel', written in a cursive style.

Rony Vogel,
Vorsitzender des Aufsichtsrates